

Übersetzung der Urkunde vom 13. März 1222

Hessisches Staatsarchiv Darmstadt – Signatur: HStAD, B 25 A Nr. 23

Übersetzt von Walter Haupt, Liederbach

Titel: Wezzilo von Nidda und seine Ehefrau Sophia schenken unter Zustimmung ihrer Kinder Siegfried, Eberwin und Benigna zu ihrem Seelenheil dem Kloster Arnsburg ihre Güter zu Hergeren. Mit gen. Zeugen und dem Siegel der Stadt Grünberg.

Laufzeit: 1222

Alte Archivsignaturen: A 3 Grünberg 1222 März 13 / HStAD Bestand A 14 Nr. 4850

Das gegenwärtige Schriftstück sei bekannt allen Christgläubigen. Diese werden lesen, dass wir, nämlich ich, Wezzilo von Nidda und meine Frau Sophia, die wir für unser Heil sorgen wollen, mit vereinten Händen und mit Zustimmung unserer Kinder Sifrid, Eberwin und Benigna für das Heil unserer Seelen der Kirche des Zisterzienserordens in Arnsburg unser Gut in Hörgern übertragen haben, mit all seinen Einkünften, freilich mit den Höfen im Ort, den Feldern, Wiesen, Weiden, Wäldern, Bebautem und Unbebautem. Es soll auf ewig frei besessen werden. Als Abmachung kommt hinzu, dass ich und meine vorgenannte Frau, solange wir leben, für das vorgenannte Gut in Arnsburg zehn Solidi oder vier Octalia an Weizenmehl alljährlich von demselben Gut als Zins zahlen. Wenn wir aber gestorben sind, soll es vollkommen mit jeglichem Nießbrauch in den Besitz der vorausgeschickten Kirche übergehen. Weil also dies, was zur Zeit verhandelt wird, mit der Zeit dahingleitet, habe ich geglaubt, um das Übel des ganzen Vergessens und des Rechtsstreites einzuschläfern, dass das gegenwärtige Papier verfasst wird und mit dem Siegel der Stadt in Grünberg und mit der Nennung der Zeugen bekräftigt wird.

Verhandelt im Jahr der Fleischwerdung am 13. März 1222.

Zeugen dieser Sache: Der Priester Christian; Guntram der Ältere; Meingotus Gulden; Eckhard von Laubach; Heinrich von Zwehren; Heinrich Kesselring; **Sifrid von Alsfeld, ein Schöffe**; Wigand Wolfrudo; Reinhard von Buseck, ein Kürschner; Ludwig von Steinbach; Hubert; Heinrich Rintbrada; **Sibold und Friedrich von Alsfeld, die Söhne des Sibold**; Heinrich von Ahusen; Eberhard, ein Kürschner; Heinrich, ein Zimmermann; Ludwig, ein Kürschner; Marquard von Lengsfeld; Hedwig von Ziegenhain; Nodung; Emercho Scado; Konrad von Wedersheim; Dittmar, ein Scholar.

[Stand: 23.06.2024]